Unter dieser Regierung läuft die Zeit ab für Deutschland

Die Ampelkoalition ist die zerstörerischste Regierung seit Bestehen der BRD

von Anna Gleichmann | **ANSAGE.org** **[3]**

[4]Fassungslos schaut die große Mehrheit der Bürger im Land zu, mit welcher Skrupellosigkeit und Vehemenz die Regierung aus **SPD**, **Grünen** und **FDP** eine Fehlentscheidung nach der anderen trifft [neoliberale und menschenverachtende Agenda; H.S.] und an der Zerstörung all dessen arbeitet, was Deutschland über Jahrzehnte seinen Bürgern Wohlstand und gesellschaftlichen Frieden gesichert hat.

Viele, die dieser Regierung mit ihrer Wahlentscheidung ins Amt verholfen haben, bereuen es mittlerweile bitter. Die Zustimmung zu den Regierungsparteien beträgt gerade mal noch **30** Prozent, Tendenz fallend. Wenn diese Koalition des Schreckens bis zum Ende der Wahlperiode regiert, ist davon auszugehen, dass bei der Bundestagswahl 2025 SPD und Grüne einstellige Ergebnisse erzielen und die FDP zur Splitterpartei mutiert. Nur wird dieser Denkzettel dann zu spät kommen.

Sollte diese Regierung unter Kanzler Olaf Scholz (SPD) bis 2025 durchhalten, wird sie ganze Arbeit geleistet haben: Kein Stein droht mehr auf dem anderen zu bleiben, kein Bereich wird verschont. Niemand wird sich diesem Wahnsinn entziehen können. Wer glaubt, dass man sich einfach nur ins Private flüchten könne und am besten abwartet, bis der Spuk dieser unsäglichen Politik nach den Wahlen 2025 wieder beendet sein wird, der verkennt, dass die bis dahin angerichteten Schäden so nachhaltig und irreparabel sein werden, dass sie über kurz oder lang jeden betreffen.

► Nachhaltige Wohlstandsvernichtung

Während fast überall auf der Welt die Wirtschaft wächst, steckt Deutschland in der Rezession und die Wirtschaft schrumpft. Das Rückgrat unseres Wohlstand, die Industrie, hier vor allem die Automobil- und die Chemieindustrie, werden durch Fehlentscheidungen des Wirtschaftsministers Robert Habeck so nachhaltig zerstört, dass bis zum Ende dieser Regierung hunderttausende, wenn nicht Millionen Arbeitsplätze im Inland verloren gegangen sein dürften – entweder durch Betriebsaufgaben und Insolvenzen, oder durch Verlagerung riesiger Produktionskapazitäten ins Ausland. Allein in den letzten Tagen und Wochen haben Firmen wie Ford, Audi, Volkswagen, BMW, ZF Friedrichshafen AG, BASF und Porsche den Abbau Zehntausender gut bezahlter Arbeitsplätze im Inland angekündigt – und hierbei handelt es sich nur um die Spitze des Eisbergs.

[5]

Gleichzeitig schnellen die betrieblichen Insolvenzen durch die Decke. Ohne Milliardensubventionen für “klimagerechten” Umbau [sic!], wovon ausschließlich einige wenige internationale Big Player profitieren, läuft so gut wie nichts mehr im Land. Der kleine Mittelstand stirbt dagegen leise vor sich hin, egal ob im Einzelhandel oder dem Handwerk. Bäckereien, Metzgereien, Schuhgeschäfte, selbst die Filialen bekannter Modeketten wie GERRY WEBER (Damenoberbekleidung), HALLHUBER (Bekleidungshaus), GÖRTZ (Schuhhandelsunternehmen) und so weiter melden Insolvenz an und verschwinden aus den Innenstädten. Diese Entwicklung lässt die Citys veröden und verslumen. Barbershops, Handyläden, Shishabars, Dönerbuden und türkische Gemüsehändler sind nur ein trauriger Ersatz für vormals blühende Fußgängerzonen.

Ab 2024 ist zu erwarten, dass dazu noch ein großes **Gastronomiesterben** aufgrund fataler politischer Fehlentscheidungen folgen wird. Das Auslaufen des reduzierten Mehrwertsteuersatzes, die Kostensteigerungen beim Einkauf und der Energie, das fehlende Personal sind ein Giftcocktail, den viele Gastronomiebetriebe nicht überleben werden. Das Sterben der Gastronomie wird die Innenstädte noch mehr ausbluten lassen.

► Bau- und Wohnungskrise

Ein weiterer Pfeiler des Wohlstands, die jahrelang boomende Baubranche, befindet sich in einem fulminanten Absturz. Allein im Jahr 2023 dürften die Neugenehmigungen im Wohnungsbau um ein Drittel eingebrochen sein. Statt der von Bauministerin Klara Geywitz (SPD) versprochenen 400.000 Wohnungen wurde wohl nicht einmal die Hälfte neu errichtet. Und für 2024 dürfte es noch düsterer werden, die hohen Baukosten bei gestiegenen Zinsen machen das Bauen für die meisten potentiellen Bauherren unerschwinglich.

Gleichzeitig hat man den Wert eines Großteils der bestehenden Immobilien mit abstrusen Gesetzen um bis zu **80** Prozent vernichtet; zusammen mit der zwangsläufigen Kostenexplosion, weil die Bestandsimmobilien entsprechend der Klimavorgaben saniert werden müssen, werden viele Immobilieneigentümer faktisch enteignet. Für nicht wenige, die keine Rücklagen für sinnlose Sanierungen zur „Klimarettung“ haben, ist dies existenzbedrohend.

Während aufgrund von unkontrollierter Zuwanderung der Bedarf an Wohnraum immer weiter ansteigt, steht dem ein schrumpfendes Angebot an neuen Wohnungen entgegen. Es wird nicht mehr lange dauern und man wird durch Enteignungen und Sonderkündigungsmöglichkeiten all diejenigen, die angeblich “zu viel Wohnraum” für sich beanspruchen, zugunsten von wohnungssuchenden Großfamilien aus ihren Wohnungen und Häusern vertreiben.

Die sozialistische Wohnraumbewirtschaftung lässt grüßen!

Erste Ansätze sind bereits erkennbar: Älteren Mietern kommunaler Liegenschaften wird gekündigt, um Wohnraum für „Flüchtlinge“ zu schaffen. Um den Druck auf solche Bürger zu erhöhen, die vermeintlich zu viel Wohnraum beanspruchen, wird immer öfter nicht mehr nur von „Heizscham“, sondern auch von „Wohnungsscham“ gesprochen. Gleichzeitig wird Wohnen für viele unbezahlbar. Nicht nur die Kaltmieten steigen aufgrund des knappen Angebots; Energiekosten, Grundsteuer, Versicherungen, Müllgebühren, Anwohnerparkgebühren – überall langt der Staat kräftig zu und macht Wohnen immer teurer.

► Sterben der Agrarwirtschaft

Mit Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) haben wir einen Landwirtschaftsminister, der in seinem vorherigen Leben so gut wie nichts mit Agrarökonomie am Hut hatte – und genau so führt er auch sein Amt. Die deutsche Landwirtschaft soll durch abstruse Gesetze, immer neue Auflagen und enorme Kostensteigerungen nachhaltig vernichtet werden. Jährlich verschwinden tausende von bäuerlichen Betrieben, aber auch immer mehr Ackerfläche geht verloren.

Neben der Zersiedlung sind Windräder und Solarparks mittlerweile ein großer Faktor dafür, dass immer weniger Nahrungsmittel im Land selbst erzeugt werden. Wir werden immer abhängiger vom Import von Lebensmitteln, die meist unter weitaus schlechteren Umwelt- und Tierwohlstandards erzeugt und oft über tausende von Kilometer importiert werden.

Der ab 2024 beschlossene Wegfall der Subventionen [6] für Agrardiesel sowie der kostenlosen Bewässerung der Felder wird das Sterben in der Agrarwirtschaft noch beschleunigen. Eine auch nur ansatzweise Sicherung der autarken Grundversorgung der Bürger wird nicht mehr zu gewährleisten sein. Wir werden immer abhängiger von Lebensmittelimporten und damit von anderen Ländern. Das ist unverantwortlich und im Krisenfall existenzbedrohend für die Nation.

Das scheint den politisch Verantwortlichen jedoch keine Sorgen zu machen. Sie scheinen in einem Paralleluniversum zu leben, in dem stets Milch und Honig fließen. Währenddessen jettet unsere glamouröse Außenministerin Annalena Baerbock im Regierungsflieger durch die Welt, verteilt großzügig nicht mehr vorhandenes Geld und sammelt die Bedürftigen der Erde ein, um sie am deutschen „Sozialstaat“ partizipieren zu lassen. Das alles dokumentiert sie auf Instagram auf eine Weise, die jeden professionellen Influencer vor Neid erblassen lässt.

Man hat den Eindruck, dass sie ihr Dasein als Außenministerin als eine Hollywoodproduktion betrachtet, in der sie die Hauptrolle spielt. Die jährlichen Kosten dieser Inszenierung kosten den Steuerzahler jedenfalls Hunderttausende Euro allein für Styling und Optik.

► Migration

Das Einzige, was in diesem Land noch zuverlässig funktioniert, ist das immer weitere Aufblähen des Staates und der Staatsausgaben: Zigtausende neue Beamtenstellen für eine immer ineffektivere Bürokratie, dazu immer neue staatlich finanzierte NGOs, die immer abstrusere Ideen entwickeln, wie sie dieses Land noch schneller “**verändern**” und die Menschen noch mehr gängeln können.

Diese Regierung tut alles, um den Sog der Zuwanderung aus bildungsfernen, patriarchalischen, meist islamischen Gesellschaften zu erhöhen. Diese kommen täglich zu vielen hunderten illegal aus sicheren Drittstaaten ins „Sozialparadies“ Deutschland – mit dem Wissen, dass so gut wie niemand mehr gehen muss. Meist sind es Männer, die dann schon nach kurzer Zeit im Wege des Familiennachzugs die gesamte Großfamilie nachholen können.

Allein 2023 sind so zusätzlich zu den bislang mehr als 300.000 Asylsuchenden schon mehr als 120.000 Menschen auf Steuerzahlerkosten eingeflogen worden. Und diese Zahl wird in den nächsten Jahren aufgrund der zeitlichen Verzögerung noch explodieren. Daneben warten tausende Afghanen zusammen mit ihren Familien darauf, ebenfalls nach Deutschland kommen zu können. Parallel zu alledem finden weitere “Resettlement”-Aktionen etwa aus Afrika statt.

► Gesundheitssystem vor dem Kollaps

Was hingegen praktisch gar nicht funktioniert, auch wenn die Politik das immer wieder fordert, ist die Anwerbung sogenannter “Fachkräfte” aus dem Ausland. Kein Wunder: Die suchen sich lieber Länder, in denen ihnen mehr Netto vom Brutto bleibt und wo sich die Lebensqualität nicht in freiem Fall befindet. Die von Innenministerin Nancy Faeser (SPD) angekündigte Offensive bei Abschiebungen und Rückführungen von Migranten ohne Aufenthaltserlaubnis war, wie erwartet, nur heiße Luft, um die Bürger zu beruhigen. Die Grünen haben diesbezüglich jegliche Maßnahmen, die Abschiebungen vereinfacht hätten, erfolgreich verhindert.

Ein weiterer Bereich, der erfolgreich an die Wand gefahren wird, ist das von Gesundheitsminister [sic!] Karl Lauterbach (SPD) geführte Gesundheitsministerium. Da es immer weniger

Leistungsträger im Land gibt, dafür jedoch allein seit 2015 mehrere Millionen neue Mitglieder in gesetzlichen Krankenkassen, die keine oder nur geringe Beiträge leisten, steht auch das Gesundheitssystem vor dem Kollaps.

Die Krankenkassen erwirtschaften riesige Defizite. Immer mehr Krankenhäuser sind überschuldet, schließen oder müssen aus Steuergeldern "gerettet werden". Überall herrscht Facharztmangel; die medizinische Versorgung ist vielfach nicht mehr gesichert. Die Kosten für die Wenigen, die das Ganze finanzieren müssen, steigen jedoch zum Jahreswechsel wieder stark an. Der sogenannte Zusatzbeitrag, den Arbeitnehmer alleine tragen müssen, wird die Nettogehälter spürbar verringern.

► Bildungskatastrophe und Kriminalitätszuwachs

Ein weiteres Ministerium, das eklatant versagt, ist das von Elisabeth „Lisa“ Paus (Bündnis 90/Die Grünen) geführte Familienministerium. Während sie mit der geplanten Kindergrundsicherung noch mehr Geld mit der Gießkanne sinnlos verteilen möchte [wo es dringend gebraucht wird, bei armen Kindern, kommt es nämlich selten an! H.S.], kapitulieren Schulen und Kindertagesstätten unter den Herausforderungen, die die Politik zu verantworten hat: Die unkontrollierte Massenzuwanderung hat zur Folge, dass Kindergärten und Schulen mit dem Ansturm an Kindern völlig überfordert sind.

Die große Zahl an Schülern aus bildungsfernen und kulturfremden Gesellschaften, oft mit nur rudimentären Deutschkenntnissen und mangelhafter Vorbildung, ist ein wesentlicher Faktor dafür, dass sich Bildung in Deutschland im freien Fall befindet und wir auch hier im internationalen Vergleich immer weiter abrutschen. Das wichtigste Kapital des Landes, die Bildung und der Fleiß seiner Menschen, ist zukünftig nicht mehr gewährleistet; eine fatale, irreparable Entwicklung, deren Folgen verheerend sein werden.

Gleichzeitig geht in Deutschland die Kriminalität durch die Decke. Vor allem Frauen zahlen immer öfter einen furchtbaren Preis für die Massenmigration vor allem junger Männer aus Gesellschaften, in denen Frauen kaum Rechte haben und unverhüllt als Freiwild angesehen werden. Täglich werden in Deutschland durchschnittlich zwei Frauen Opfer von Massenvergewaltigungen und auch das ist nur die Spitze des Eisbergs.

BKA: Kriminalität im Kontext von Zuwanderung | Fokus: Fluchtmigration | Bundeslagebild 2022 | Stand August 2023 >> **weiter** [7]. Am 29. Dezember 2023 wurden die Zahlen korrigiert.

Die Zahl schwerer Straftaten steigt kontinuierlich, es gibt keine sicheren Gebiete mehr, die Brutalität ist zum Alltag geworden, kriminelle Clans sehen Deutschland als Beuteland, das sie gewaltsam unter sich aufteilen, sie plündern, morden, schaffen immer größere rechtsfreie Gebiete und lachen über den hilflosen Rechtsstaat. Die Islamisierung und die blutige Austragung von importierten religiösen und ethnischen Konflikten tun hier ihr Übriges. Die Innenministerin Faeser (SPD) ist allerdings viel zu sehr mit dem 'Kampf gegen' Rechts beschäftigt, als dass sie die tatsächliche Katastrophe auch nur ansatzweise bekämpfen würde.

► Alles wird zerstört

Wollt ihr wirklich einfach weiter zuschauen, wie alles, was über Jahrzehnte durch harte Arbeit aufgebaut wurde, durch eine Dilettantentruppe zerstört wird, von denen die meisten außerhalb der Politik beruflich noch nie etwas geleistet und viele außer einem abgebrochenen Studium nichts vorzuweisen haben? Wann begehren die Deutschen endlich auf? Etwas vom revolutionären Geist unserer französischen Nachbarn wäre dringend notwendig.

Warum erdulden die Deutschen immer wieder aufs Neue, dass gegen ihre eigenen Interessen regiert wird? Das deutsche Volk scheint vergessen zu haben, dass Wohlstand und gesellschaftlicher Frieden keine Selbstläufer sind, sondern das Ergebnis einer vernünftigen Politik im Zusammenspiel mit hart arbeitenden Menschen.

Seit der Regierung von Angela Merkel (CDU) wurden zu viele fatale Fehlentscheidungen getroffen – und die jetzige Regierung hat diese Fehlentwicklungen nochmals massiv beschleunigt. Somit steht zu befürchten, dass Deutschland wieder einmal als großer Verlierer in die Geschichte eingehen wird. Es ist fünf vor Zwölf, um sich gegen diese unfähigste und größenwahnsinnigste Regierung seit 1945 endlich zu wehren – um noch etwas davon zu retten, was Deutschland einst lebenswert und zu einem der wohlhabendsten und lebenswertesten Länder der Welt gemacht hat.

Anna Gleichmann

Lesen Sie bitte auch die nachf. Artikel, die Statistik-Tabelle und die Schlussbemerkung darunter:(Helmut Schnug)

» **Gewaltverbrechen durch Zuwanderer steigen rapide. Erschreckende Kriminalitätsbelastung durch Zuwanderer.** Im vergangenen Jahr sind 47.923 Deutsche offiziell Opfer von „Zuwanderern“ bei schweren Gewaltverbrechen geworden; würde man die Dunkelziffer (etwa wegen aus Angst oder Einschüchterung unterbliebener Nichtanzeige von Übergriffen) und vor allem die hohen Einbürgerungsraten von Migranten mit dem sich daraus ergebenden riesigen Anteil von formell deutschen Tätern mit Migrationshintergrund berücksichtigen, läge die korrekte Zahl deutlich darüber.

Doch auch der offizielle Anteil ist alarmierend – und seine Zunahme korrespondiert mit der anhaltenden Masseneinwanderung: Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt 18 Prozent. Und diese Zahlen beziehen sich auf Tötungsdelikte, Vergewaltigung, Körperverletzung und Raub.

Deutsche werden viermal so oft von Zuwanderern angegriffen wie umgekehrt; auch hier ist zu berücksichtigen, dass “Passdeutsche” und Doppelstaatsbürger bei den Tätern nicht mitgezählt werden. 258 Deutsche fielen Mord- und Totschlagsdelikten von Zuwanderern zum Opfer, 38 von ihnen starben. Umgekehrt wurden 89 Zuwanderer Opfer von Taten, an denen mindestens ein Deutscher beteiligt war. Dabei kamen fünf Ausländer ums Leben. Besonders hoch ist die Gewaltbereitschaft gegen Deutsche in der Gruppe der abgelehnten oder noch nicht anerkannten Asylbewerber, vor allem aus dem Maghreb.« Von Theo-Paul Löwengrub, ansage.org, im KN am 26. November 2023 >>**weiter** [8].

» **Ungebremste Massenmigration läuft weiter nach Plan. Migrantophile Rechtsstaatdemontage und migrantophiler Gesellschaftsumbau.** 12.600 statt 12.000 Abschiebungen: Volksverdummung à la Olaf Scholz. Mit ungeheurem medialen Getöse und unter massiver Kritik aus SPD und Grünen, hat Bundeskanzler Olaf Scholz gefordert, es müssten jetzt “im großen Stil” diejenigen abgeschoben werden, „die kein Recht haben, in Deutschland zu bleiben“. Wer keine Bleibeperspektive in Deutschland habe, „weil er sich nicht auf Schutzgründe berufen kann, muss zurückgehen“, sagte Scholz. Wenig später wiederholte er sich: „Wir müssen mehr und schneller abschieben.“

Was darunter in Wahrheit zu verstehen ist, zeigt nun ein im Kabinett abgesegnetes Papier von Nancy Faesers Innenministerium. Die Zahl der Abschiebungen soll um ganze 600 gesteigert werden – pro Jahr. „Es wird angenommen, dass durch die Verschärfung der Ausreisepflicht die Anzahl der Abschiebungen um rund 600 (fünf Prozent) steigen wird“ heißt es in dem Entwurf ganz unumwunden und allen Ernstes. Diese fünf Prozent entsprechen also 600 Personen – da im ganzen Jahr 2022 nur rund 12.000 Menschen abgeschoben wurden.« Von Theo-Paul Löwengrub, im KN am 28. Oktober 2023 >> **weiter** [9].

» **Alle Zahlen, alle Fakten: Die bittere Wahrheit über Abschiebung in Deutschland**« - Von Redaktion NIUS.de, 24. Oktober 2023 >>**weiter** [10].

» **Missbrauch an Sozialtransfers durch Auslandsüberweisungen. “Schutzsuchende” oft vorgeschickt, um Geld zurückzuschicken** Die einzigen “Innovationen”, die die Massenmigration nach Deutschland gebracht hat, sind das Ausloten immer neue Möglichkeiten, deutsche Steuergelder ins Ausland umzuleiten, und die Erschaffung einer kompletten, eigenen Asylindustrie aus Heimbetreibern, Verbänden, Vermietern, Sozialarbeitern und Anwälten, die ausschließlich davon lebt, das Geld der Bürger einzustreichen, ohne dass diese auch nur den allergeringsten Nutzen davon hätten. Perfider Nebeneffekt (oder eigentlicher Hauptzweck) dieser Entwicklung: Die zahllosen Migranten schicken Monat für Monat Unsummen der hier eingestrichenen Sozialleistungen in ihre Herkunftsländer.

Auch hier haben findige Unternehmen neue Profitmöglichkeiten entdeckt, um bei dieser bodenlosen, formal nicht einmal kriminellen Vermögensverschiebung und Ausplünderung des Landes tatkräftig Beihilfe zu leisten und mitzuverdienen: In Berliner S-und U-Bahnstationen wirbt die derzeit etwa der Finanzdienstleister Remitly [1] auf großformatigen Plakatwänden dafür, ihre Dienste in Anspruch zu nehmen, um Auslandsüberweisungen zu tätigen.« Von Theo-Paul Löwengrub, im KN am 23. Oktober 2023 >>**weiter** [11].

» **Ausländer rein: Wie die Asylindustrie mit Wohnraum Steuergelder abkassiert**« - Von Redaktion NIUS.de, 20. Oktober 2023 >>**weiter** [12].

» **Vermieter schmeißt Familien wegen Abriss raus: Haus steht noch – jetzt ziehen Flüchtlinge ein**« - Von Björn Harms, NIUS.de, 19. Oktober 2023 >>**weiter** [13].

» **Das Milliarden-Geschäft mit den Migranten: Der geheime Schleuser-Report**« - Von Ralf Schuler, NIUS.de, 25.09.2023 >>**weiter** [14].

» **Ein Gedicht auf die Migrationspolitik: Ihr Deutschen macht euch klein und rückt mal eng zusammen**« - Von Christoph Holzhöfer (Singer-Songwriter) >>**weiter** [15].

Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht - Zahlenvergleich

Quelle: **destatis.de** [16] / Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011/2022.

Bevölkerung	31.12.2011	31.12.2015	31.12.2019	31.12.2023	31.12.2024	31.03.2025
Grundlage	Zensus 2011	Zensus 2011	Zensus 2011	Zensus 2022	Zensus 2022	Zensus 2022
Insgesamt	**80 327 900**	**82 175 684**	**83 166 711**	**83 456 045**	**83 577 140**	**83 517 030**
männlich	39 229 947	40 514 123	41 037 613	41 161 931	41 241 701	41 216 703
weiblich	41 097 953	41 661 561	42 129 098	42 294 114	42 335 439	42 300 327
Deutsche	**73 985 506**	**73 523 726**	**72 768 689**	**71 347 057**	**71 184 865**	**71 105 574**

männlich	36 039 262	35 909 978	35 540 674	34 822 770	34 758 119	34 723 856
weiblich	37 946 244	37 613 748	37 288 015	36 524 287	36 426 746	36 381 718
Nichtdeutsche	**6 342 394**	**8 651 958**	**10 398 022**	**12 108 988**	**12 392 275**	**12 411 456**
männlich	3 190 685	4 604 145	5 496 939	6 339 161	6 483 582	6 492 847
weiblich	3 151 709	4 047 813	4 901 083	5 769 827	5 908 693	5 918 609

Menschen mit Migrationshintergrund im Jahr 2024: 25,2 Mio. / **30,4 %**(>> **Quelle** [17]), Stand 5/2025
Ausländische Bevölkerung Ende 2024 lt. AZR: 14,1 Mio. / **14,7 %**(>> **Quelle** [17]), Stand 5/2025
Einbürgerungen im Jahr 2022: 168.500 (>> **Quelle** [18])
Einbürgerungen im Jahr 2023: 200 095 (>> **Quelle** [19])
Einbürgerungen im Jahr 2024: 291 955 (>> **Quelle** [20])

♦♦♦

Schlussbemerkung von Helmut Schnug: Die Zahlen in obiger Tabelle ergeben sich aus der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011, danach Zensus 2022. Wie viele Personen seit der völlig unzuverlässigen Erfassung genau Deutschland erreicht beziehungsweise verlassen haben, lässt sich nicht mit Sicherheit feststellen. Das hat mehrere Gründe:

Zum einen können bspw. ukrainische StaatsbürgerInnen ohne Visum in die Europäische Union einreisen und sich in EU-Mitgliedstaaten des Schengen-Raums frei bewegen. Zum anderen melden Ausländerbehörden die Zahlen der Personen, die sich in Deutschland aufhalten beziehungsweise das Land verlassen, zu unterschiedlichen Zeitpunkten im bundesweiten Register. Und vergessen wir nicht, hunderte Kilometer Landesgrenze sind unzulänglich oder völlig ungesichert. Nachbarländer wie Polen schleusen tausende Migranten ohne jedwede Aussicht auf Bleiberecht in unser Land.

Laut RA Alexander Throm (CDU, MdB seit 2017) sind in Deutschland 1,65 Millionen ukrainische "Flüchtlinge" registriert, aber tatsächlich im Ausländerzentralregister nur 1,15 Millionen. Wir haben, so Throm, momentan in Deutschland 20 Mal so viel ukrainische "Flüchtlinge" wie etwa das große Land Frankreich - das ist unangemessen. (Stand 23.5.2024 in einem WeLT-TV-Duell).

Die Zahlen von destatis belegen: In 13 Jahren (2011-2024) hat sich die Anzahl NICHTDEUTSCHER nahezu verdoppelt, derweil sich im selben Zeitraum die Zahl DEUTSCHER um ca. 2,88 Millionen verringert hat. Von den verbleibenden 71.105.574 Mio. "DEUTSCHEN" haben ca. 30 Prozent einen Migrationshintergrund. Durch den perversen Einbürgerungswahn wurden allein in den letzten 3 Jahren (2022,2023,2024) lt. offiziellen Zahlen **660.550** (!!) Menschen eingebürgert und tragen damit zur kulturellen und identitäre Ausdünnung, zur stets wachsenden Kriminalitätsrate unter Migranten (Messerattacken, Vergewaltigungen und die damit verbundene rapid abnehmende Rechtssicherheit), zur Gesellschaftszersetzung und nichtzuletzt zur Unkenntlichmachung des deutschen Volkes bei.

♦♦♦

► **Quelle:** Der Artikel von Anna Gleichmann wurde am 16. Dezember 2023 unter dem Titel ›**Die Ampelkoalition ist die zerstörerischste Regierung seit Bestehen der Bundesrepublik**« erstveröffentlicht auf ANSAGE.org >> **Artikel** [21]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und ANSAGE.org [3].

▫ [3]

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Die Ampelkoalition aus **SPD**, **Grünen** und **FDP** ist die zerstörerischste Regierung seit Bestehen der BRD, deshalb:**DIE AMPEL MUSS WEG**. Defekte Ampeln sind abzuschalten, dann gilt rechts vor links. (**Stichworte:** Ampeldesaster, Ampeldreck, Ampelpack, Ampelregierung, Ampelschande, Klimasozialismus, Koalition des Schreckens, Pleitenampel, Verbrecherkoalition).**Grafik** / **Urheber:** Copyright © Wilfried Kahrs (WiKa), Tirschenreuth, (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024). R.I.P. WiKa - Du bleibst unvergessen. Ein Freund für's Leben und darüber hinaus. ♥

2. Unternehmenssterben dank grüner, neoliberal-verseuchter menschenverachtender Wirtschaftspolitik GEGEN das eigene Volk. Fassungslos schaut die große Mehrheit der Bürger im Land zu, mit welcher arroganten, selbstverliebten Skrupellosigkeit und Vehemenz die Regierung aus **SPD**, **Grünen** und **FDP** eine Fehlentscheidung nach der anderen trifft und an der Zerstörung all dessen arbeitet, was Deutschland über Jahrzehnte seinen Bürgern Wohlstand und gesellschaftlichen Frieden gesichert hat. **Illustration** / **Urheber:** Copyright © Wilfried Kahrs (WiKa), Tirschenreuth, (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024). R.I.P. WiKa - Du bleibst unvergessen. Ein Freund für's Leben und darüber hinaus. ♥

3. Karikatur: Energiekosten: Die Kostenseite der ideologisch befeuerten Energiewende. Wenn die Wirklichkeit auf Biegen und Erbrechen dem eigenen Ideensystem angepaßt werden soll, wie in politisch links-grün-versifftem Denken üblich, wird regelmäßig Geld verbrannt. So auch hier. Ein Gast an der Kasse des Restaurants. "**Die Kasse hat doch den ganzen Abend geklingelt . . . und ist immer noch leer?** - "**Dafür hatten wir's hell und warm.**"

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[22]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk.**Quelle:** **Flickr** [24] und **HIER** [25].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26].

4. Karikatur: Heizungshammer, Migrantenunterbringung und Politikerkarriere. Omas kleines Häuschen. Moderne Moritat.

> 1.) Oma kann sich Wärmepumpen-Kosten nur leisten, wenn sie einen Flüchtling bei sich im Haus aufnimmt und dafür eine Prämie vom Staat erhält. (Genau dem Staat, der ihr die Wärmepumpen-Kosten aus ideologischen Gründen aufzwingt.) Sonst müßte sie ihr Haus verkaufen.
>
> 2.) Es kommt zwischen Oma und dem Flüchtling zu Meinungsverschiedenheiten betreffend Einkauf, Kochen, Putzen, Mülltrennung, Lärm, Heizen, Gebetszeiten und Nachtgestaltung, in deren Verlauf Oma unter ungeklärten Umständen ums Leben kommt.
>
> 3.) Damit ist Platz geschaffen für 3 bis 4 weitere Flüchtlinge; die Umvolkung macht Fortschritte, die Weltbevölkerung ist reduziert, die geheimen Chefs unserer Politiker sind zufrieden und deren Karriereaussichten gesichert.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk.**Quelle:** **Flickr** [27] und **HIER** [28].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26].

5. Karikatur: Der Landwirt auf dem Traktor beim Aussäen. Hinter ihm her stürmt eine Horde Kaufinteressenten. "Warten Sie ...", "Was kostet Ihr Acker ...", "Ich kaufe als Bauland ...", "Nein, ich ...". Nachdenklich kratzt sich der Bauer am Kopf: "Hm ... die Saatkrähen im Schlepp fand ich weniger unheimlich". Jährlich verschwinden tausende von bäuerlichen Betrieben, aber auch immer mehr Ackerfläche geht verloren.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [29] und **HIER** [30].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26].

6. Karikatur: Bauernprotest. Sichtbarmachung. Jene Sozialisten, die sich früher als Schutzmacht der Arbeiter und Bauern aufspielten, benutzen diese heute schnöde als Fußabtreter. Den die Wirklichkeit hassenden Wahn stoppen. **Bildunterschrift:** "Mistgabel-Mob" höhnt der Machtschleimer-Mob in den dummlinks-stinkigen Redaktionsstuben. Wie lange noch?

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [31] und **HIER** [32].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26].

7. Karikatur: Die Ampel-und-Merkel-Hinterlassenschaft: "Deutschland hat sich verändert und wir freuen uns darüber!" Bildunterschrift: K.G.E. Keine geringen Einbußen. Zusatz von H.S.: Wer die migrantophile Rechtsstaatdemontage und den migrantophilen Gesellschaftsumbau thematisiert, wird als "gesichert rechtsradikal", demokratie- und ausländerfeindlich stigmatisiert und kriminalisiert.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [33] und **HIER** [34].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26].

8. Dr. Karl Lauterbach (* 21. Februar 1963 in Birkesdorf, jetzt Düren) ist seit dem 8. Dezember 2021 Bundesminister für Gesundheit im Kabinett Scholz. **»Ich gehöre zur Elite der SPD und habe einen Doppel-Null-Status mit der Lizenz zum Töten eines ganzen Gesundheitssystems.**« (-in den Mund gelegt von Helmut Schnug). **Foto** / **Urheber OHNE Textinet:** Sandro Halank. **Quelle: Wikimedia Commons** [35]. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 international“CC BY-SA 4.0 Deed [36]). Das Textinet wurde von Helmut Schnug nachträglich in das Foto eingearbeitet - hier nochmal das Original [35].

9. Karikatur: Die Misere der ideologisch kaputtreformierten deutschen Bildungslandschaft: Schülerleistung korrekt, da falsch. Bildunterschrift: „Hmmmh … fehlerfrei – Note: sehr gut!“ [Rechtschreibfehler, Rechtschreibschwäche, Rechtschreibstörung, Legastheniker infolge digitaler Verdummung.

[37]Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [38] und **HIER** [39].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [26]..

10. Ist man schon deshalb ein NAZI, weil man ein **N**icht **a**n **Z**uwanderern **I**nteressierter ist? Weil ich nicht so denke und handele wie Ihr gerne hättet, das ich es tue? **Foto OHNE Textinlet:** Anemone123, Österreich (user_id:2637160). **Quelle**: Pixabay [40]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [41]. >> **Foto** [42]. Die Bildhintergrundfarbe wurde von Helmut Schnug geändert, ebenso der Text eingearbeitet.

11. Karikatur: Deutsches Steuergeld in der Welt verteilen, Hauptsache, die Deutschen haben es nicht:geplündert und ins Abseits geschoben. An „Demokratie“ glauben? Die AMPEL MUSS WEG! **"Vielleicht erfriere ich diese Nacht. Erzähl mir doch noch was, über das ich mich freuen kann . ."** - **"In Peru haben sie jetzt neue Radwege . ."**. Bildunterschrift: **„Ah … das wärmt das Herz!“**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [23]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [43] und **HIER** [44].

⇒ **zur Webseite von Herrn Wiedenroth: wiedenroth-karikatur.de/** [26].

Anhang	Größe
BKA - Kriminalität im Kontext von Zuwanderung im Fokus der Fluchtmigration - Bundeslagebild 8-2022 - 29.12.2023 korrigiert [45]	953.2 KB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/unter-dieser-regierung-laeuft-die-zeit-ab-fuer-deutschland

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10808%23comment-form

[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/unter-dieser-regierung-laeuft-die-zeit-ab-fuer-deutschland
[3] https://ansage.org/
[4] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/ampel_ampelkoalition_ampeldesaster_ampeldreck_ampelpack_ampelregierung_ampelschande_klimasozialismus_koalition_des_schreckens_verbrecherkoalition_kritis
netzwerk.jpg
[5] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/unternehmenssterben_rezession_wirtschaftsvernichtung_wirtschaftszerstoerung_firmeninsolvenzen_firmenpleiten_ampelregierung_insolvenzwelle_pleitenwelle_kritisch
netzwerk.jpg
[6] https://www.agrarheute.com/politik/agrardiesel-bundesregierung-versagt-615318
[7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_kriminalitaet_im_kontext_von_zuwanderung_im_fokus_der_fluchtmigration_-_bundeslagebild_8-2022_-_29.12.2023_korrigiert.pdf
[8] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gewaltverbrechen-durch-zuwanderer-steigen-rapide
[9] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ungebremste-massenmigration-laeuft-weiter-nach-plan
[10] https://www.nius.de/Politik/alle-zahlen-alle-fakten-die-bittere-wahrheit-ueber-abschiebung-in-deutschland/117bdedf-9cdf-4aed-98a8-e90ff53dd5c5
[11] https://kritisches-netzwerk.de/forum/missbrauch-sozialtransfers-durch-auslandsueberweisungen
[12] https://www.nius.de/Analyse/auslaender-rein-wie-die-asylindustrie-mit-wohnraum-steuergelder-abkassiert/417d0a39-70e7-4ac8-b426-e3888b92733c
[13] https://www.nius.de/Politik/vermieter-schmeisst-familien-wegen-abriss-raus-haus-steht-noch-jetzt-ziehen-fluechtlinge-ein/cd4e5e48-8423-400e-a1ff-36c14551ec6c
[14] https://www.nius.de/Gesellschaft/das-milliarden-geschaeft-mit-den-migranten-der-geheime-schleuser-report/39fde732-91f6-4241-a869-5207c9a721cf
[15] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ein-gedicht-auf-die-migrationspolitik
[16] https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Tabellen/liste-zensus-geschlecht-staatsangehoerigkeit-basis-2022.html#1425712
[17] https://mediendienst-integration.de/migration/bevoelkerung.html
[18] https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/05/PD23_205_125.html
[19] https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2024/05/PD24_209_125.html
[20] https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/06/PD25_204_125.html
[21] https://ansage.org/die-ampelkoalition-ist-die-zerstoererischste-regierung-seit-bestehen-der-bundesrepublik/
[22] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg
[23] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
[24] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/10213003526/
[25] https://wiedenroth-karikatur.blogspot.com/2012/08/eeg-und-energiekosten-das-einnahmen.html
[26] https://www.wiedenroth-karikatur.de/
[27] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53217428622/
[28] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari230927_GEG_Heizung_Austausch_Kosten_Enteignung_Aufnahme_Fluechtlinge_Praemie.html
[29] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/22090409884/
[30] https://wiedenroth-karikatur.blogspot.com/2016/07/bauland-bauerwartungsland-bebauungsplan-grundstueckspreis-kauf-verkauf-land-flaeche-acker-landwirt-karikatur-2015.html
[31] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53460453814/
[32] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari240112_Bauernproteste_Traktor_Konvoi_Demonstration_Bundesregierung_Haushaltspolitik_Kuerzungen_Zerstoerung_Landwirtschaft.html
[33] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53350145914/
[34] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari231122_Deutschland_Veraenderung_Merkel_Ampel_Verfall_Sicherheit_Kriminalitaet_Energie_Mangelwirtschaft.html
[35] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:2021-12-07_Unterzeichnung_des_Koalitionsvertrages_der_20._Wahlperiode_des_Bundestages_by_Sandro_Halank%E2%80%93033.jpg
[36] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de
[37] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/goetz_wiedenroth_karikaturdrucke_handsigniert_flensburg_kritisches-netzwerk.jpg
[38] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/33159093872/
[39] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari170307_Bildung_Schule_Indoktrinierung_Klimaschutz_Gender_Immigration_Rechtschreibreform_Propaganda_Gehirnwaesche_Untertanen.html
[40] https://pixabay.com/
[41] https://pixabay.com/de/service/license/
[42] https://pixabay.com/de/photos/frage-fragezeichen-umfrage-problem-2736480/
[43] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53454500204/
[44] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari240109_Bundesregierung_Steuern_Verschleudern_Entwicklungshilfe_Armut_Deutschland_Ignoranz_politische_Klasse_Ampel.html
[45] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_kriminalitaet_im_kontext_von_zuwanderung_im_fokus_der_fluchtmigration_-_bundeslagebild_8-2022_-_29.12.2023_korrigiert_0.pdf
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ackerflachenschwund
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/agrardieselsubventionen
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/agrarwirtschaftssterben
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampel-claqueure
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampeldesaster
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampeldreck
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelganoven
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelhorror
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelidioten
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelkatastrophe
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelkoalition
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelpack
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ampelschande
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/annalena-baerbock
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeitsplatzvernichtung
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/armutsmehrung
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/armutsmigration
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylsuchende
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernaufstand
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernkrawalle
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernmisere
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernproteste
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernstand
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bauernsterben
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bau-und-wohnungskrise
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/betriebsschliessungen
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bildungskatastrophe
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/cem-ozdemir
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dilettantentruppe
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/einzelhandelssterben
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/energiekostenexplosion
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/firmeninsolvenzen
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/firmenpleiten
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fussgangerzonenverodung
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gastronomiesterben
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerry-weber
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/geschaftsinsolvenzen
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gortz-holding-gmbh
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hallhuber
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/heizscham
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hofesterben
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/hofsterben
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrieabwanderung
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/innenstadtverodung
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/insolvenzen
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/insolvenzwelle
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamisierung
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/klara-geywitz
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/koalition-des-schreckens
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriminalitatszuwachs
[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/landwirtschaftsvernichtung
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/lisa-paus
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/masseneinwanderung
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmigration
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenzuwanderung
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenabschiebungen
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenruckfuhrungen
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelstandssterben
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelstandsvernichtung
[105] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nancy-faeser
[106] https://kritisches-netzwerk.de/tags/neoliberale-agenda
[107] https://kritisches-netzwerk.de/tags/olaf-scholz

[108] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pleitenwelle
[109] https://kritisches-netzwerk.de/tags/resettlement
[110] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rezession
[111] https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-habeck
[112] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialstaatmissbrauch
[113] https://kritisches-netzwerk.de/tags/stellenabbau
[114] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unkontrollierte-zuwanderung
[115] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unternehmenssterben
[116] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unternehmenstod
[117] https://kritisches-netzwerk.de/tags/verbrecherkoalition
[118] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsschrumpfung
[119] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsvernichtung
[120] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstorung
[121] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandsvernichtung
[122] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandszerstorung
[123] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohnraumverknappung
[124] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohnungsscham